

VfL-Jugendschwimmer erfolgreich bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in der Hauptstadt

Statt ihre Pfingstferien zu genießen, hieß es vom 29.05. - 02.06. für 14 Schwimmer des VfL Sindelfingen auf nach Berlin zu den diesjährigen Deutschen Jahrgangsmeisterschaften (DJM) im Schwimmen. Gemeinsam mit rund 1.400 Schwimmerinnen und Schwimmer aus ganz Deutschland kämpften sie bei ihrem Wettkampfhöhepunkt des Jahres um Medaillen, Platzierungen und Bestzeiten. Hochkonzentriert und motiviert, von ihren Trainern auf den Punkt vorbereitet, stiegen die Athleten von Anbeginn der 5 Tage auf die Blöcke um Bestleistungen abzuliefern.

Ein absolutes Mammutprogramm absolvierte **Annika Huber** (Jahrgang 2003). Sie ging in 8 Einzelrennen an den Start und schwamm sich gleich 4 Mal ins Finale. Überglücklich freute sie sich über den 3. Platz auf 50 Meter Brust in 0:32,74 und sicherte damit eine Medaille für den VfL. Auf der doppelten Distanz, 100 Meter Brust wurde sie in 1:13,14 Fünfte ihres Jahrgangs. Auch über 200 Meter Rücken stand sie im Finale, hier belegte sie in 2:20,80 einen hervorragenden 5. Platz. Ihre Vielseitigkeit unterstrich Huber mit der Finalteilnahme über 200 Meter Lagen, sie schlug in 2:25,23 als Siebte an.

Letztes Jahr trat **Bibiana Uhl** (Jahrgang 2005) noch im DJM Mehrkampf an, dieses Jahr startete Uhl auf den Freistil Einzelstrecken. Über 800 Meter Freistil belegte sie in 9:42,21 einen beachtenswerten 5. Platz, über 1500 Meter Freistil schwamm sie sich in 18:40,81 auf Rang 7. Als Zehnte schlug sie über 400 Meter Lagen in 5:27,06 an.

Für die Jungs aus dem Jahrgang 2002 waren es nicht die ersten DJM, allerdings gelang es ihnen dieses Jahr zum ersten Mal, mit Finalteilnahmen auf sich aufmerksam zu machen.

Wie seine Teamkollegin meisterte **Marek Jahn** eine Mammutaufgabe. Er ging in allen 6 Freistildisziplinen, sowie auf beiden Lagenstrecken an den Start und beendete jedes Rennen in persönlicher Bestzeit. Ins Finale schwamm er sich über 200 Meter Freistil und belegte in 1:58,56 einen beeindruckenden 6. Platz. Mit 4:14,01 schlug er über 400 Meter Freistil in seiner zweiten Finalteilnahme als Achter seines Jahrgangs an. Knapp verpasste Jahn den Einzug ins 200 Meter Lagenfinale, hier fehlten ihm 7 Hundertstelsekunden und er belegte den 9. Platz in 2:15,65. Unter die Top Ten schwamm er sich über 1500 Meter Freistil in 16:44,56 mit Platz 8.

Seine erste Finalteilnahme bei den DJM gelang auch **Marc Sauer**. Über 200 Meter Schmetterling schlug er im Jahrgangfinale in 2:13,37 als Achter an. Ebenfalls Platz 8 erreichte er über 800 Meter Freistil, sein Rennen beendete er in 8:45,67.

Rückenspezialist **Bastian Kömpf** schwamm sich als Sechstschnellster ins 200 Meter Rückenfinale. Dort konnte er seine Vorlaufzeit erneut deutlich verbessern und schlug mit 2:13,53 in persönlicher Bestzeit auf Platz 7 an. Über 100 Meter Rücken erreichte Kömpf in 1:02,35 einen beachtlichen 10. Platz.

Erfahrenster VfL Teilnehmer war **Christian Huber** (Jahrgang 2000). Bis zum Ende war seine DJM Teilnahme aufgrund einer Verletzung unsicher. Sprintspezialist Huber nutzte all seine Erfahrung und Routine und schwamm sich souverän in das 50 und 100 Meter Freistil Finale. Wurde er im letzten Jahr auf 100 Meter noch Achter seines Jahrgangs, konnte er sich dieses Jahr deutlich steigern und belegte in 0:51,89 einen bemerkenswerten 5. Platz. Das 50 Meter Finale beendet er mit Platz 8 in persönlicher Bestzeit von 0:23,68.

Auf der langen Strecke zuhause ist **Noam Chrobok** (Jahrgang 2001). Er unterstrich seine Ausdauer und schlug über 800 Meter Freistil als Fünfter in 8:38,62, über 1500 Meter Freistil als Sechster in 16:26,63 an.

Luca Steinmüller (Jahrgang 2001) beendete seinen 200 Meter Brust Wettkampf als Zehnter seines Jahrganges in 2:30,02.

Die beiden jüngsten Schwimmerinnen des Teams, **Marian Plöger** und **Marit Biehal** gingen im Jahrgang 2006 im Freistil Mehrkampf an den Start. Beide Athletinnen schlugen sich bei ihren ersten großen Meisterschaften hervorragend. In einem mit 16 Schwimmerinnen starken besetzten Teilnehmerfeld schwamm sich Plöger mit 2655 Punkten auf einen sehr guten 5. Platz und Biehal mit 2624 auf Platz 7.

Für den VfL Sindelfingen an den Start gingen außerdem **Mette Biehal** (Jg. 2003) über 200 und 400 Meter Freistil, **Janka Riedel** (Jg. 2002) über 50 Meter Brust, **Jannis Groth** (Jg. 2003) startete auf 100 Meter Freistil, **Torben Twachtmann** (Jg. 2001) über 50 Meter Freistil und 50 Meter Rücken. Krankheitsbedingt mussten die VfL'er auf Marc Nüter verzichten, der als Topschwimmer seine Teilnahme leider absagen musste.

Nach 5 Tagen rund um die Uhr in der Schwimmhalle, dem Abverlangen aller verfügbaren Reserven und Bestzeiten am laufenden Band, lautet das übereinstimmende Fazit vom Trainertrio Peter Lemesch, Susanne Huber und Bernhard Kömpf: „Unsere Sportler waren megastark!“